

Batomae*Unvergleichlich*

Alles schwarz in dem Haus,
Nur in deinem Zimmer brennt noch Licht.
Der Raum voller Rauch,
So wie du dir den Kopf zerbrichst.
Hier ist Einsturzgefahr,
Wie du Löcher in die Decke starrst,
Und übersiehst dabei die ersten Sonnenstrahlen.
Du glaubst, du bist nicht gut genug,
Und du denkst dich klein,
Weil du dir nicht reichst.

Könntest du durch meine Augen sehen,
Würdest du wie ich auch zu dir stehen.
Jeden deiner Fehler lieben,
Jedes Detail an dir ist heilig,
Denn genau so wie du bist,
Bist du unvergleichlich.

Alles tanzt um dich rum,
Aber du wünschst dich weg von hier.
Alle so befreit, nur du gefangen in dir.
Und du schleichst wie ein Geist durch den Raum,
Beinah unsichtbar,
So wird niemand sehen,
Wie du wirklich strahlst.

Denn du glaubst, jeder Schritt nach vorn
Ist ein Schritt zu weit,
Weil du dir nicht reichst.

Könntest du durch meine Augen sehen,
Würdest du wie ich auch zu dir stehen.
Jeden deiner Fehler lieben,
Jedes Detail an dir ist heilig,
Denn genau so wie du bist,
Bist du das Gelb in meinem Schwarz-Weiß-Film,
Ein Sonnenstrahl in der Nacht,
Die Melodie, wenn alles still wird,
So wie du lachst, so wie du lachst.

In meinem Chaos der rote Faden.
Lass dir nie was anderes sagen,
Denn genau so wie du bist,
Bist du unvergleichlich.

Könntest du durch meine Augen sehen,
Würdest du wie ich auch zu dir stehen.
Jeden deiner Fehler lieben,
Jedes Detail an dir ist heilig,
Denn genau so wie du bist...

Könntest du durch meine Augen sehen,
Würdest du wie ich auch zu dir stehen.
Jeden deiner Fehler lieben,
Jedes Detail an dir ist heilig,
Denn genau so wie du bist,
Bist du unvergleichlich.

Alles schwarz in dem Haus,
Nur in deinem Zimmer brennt noch Licht.